

**Seminaranmeldung:**  
(Anmeldeschluss: 2. März 2020)

**Gesunde Arbeit  
durch gute Führung**

4.- 6. Mai 2020  
in Kassel

Matthias Holm  
Institut für Gesundheitsförderung und  
Personalentwicklung  
Berkelmannweg 14  
30559 Hannover

Im Briefumschlag zurücksenden oder scannen  
und per Mail an „holm@igp-hannover.de“

**Anmeldung**

Die Teilnahme setzt die ordnungsgemäße Unterzeichnung des verbindlichen Anmeldeformulars voraus. Der Fortbildungsvertrag wird zwischen dem Institut für Gesundheitsförderung und Personalentwicklung / Matthias Holm und dem/der Teilnehmer/in abgeschlossen. Mit Ihrer Unterschrift erkennen Sie die Teilnahmebedingungen an.

**Seminargebühren**

Für die Teilnahme an unseren Seminaren werden Gebühren erhoben. In den Gebühren sind die Kosten für Referentenhonorare und Seminarunterlagen enthalten. Alle Honorarpreise verstehen sich zuzüglich der gesetzlichen Mehrwertsteuer. Bei Teilnahme mehrerer KollegInnen aus einem Betrieb gewähren wir folgende Rabatte:

	2. TeilnehmerIn	3. TeilnehmerIn	ab 4 alle TN
bei 2 TN	10 % Rabatt		
bei 3 TN	12 % Rabatt	14 % Rabatt	
bei 4 TN			15 % Rabatt

**Hotelreservierung**

Bei mehrtägigen Veranstaltungen übernehmen wir für Sie gern die Zimmerreservierung im Tagungshotel. Ein Vertragsverhältnis kommt dann ausschließlich zwischen dem Hotel und dem/der Teilnehmer/in zustande. Die Hotelgebühren werden vom Institut für Gesundheitsförderung und Personalentwicklung in Rechnung gestellt und weitergeleitet.

**Rücktrittsbedingungen**

Die Absage ist zwei Wochen vor Beginn des Seminars ohne Kostenaufwand möglich. Erfolgt eine Abmeldung nach diesem Zeitpunkt, berechnen wir eine Ausfallgebühr von 50% der Seminargebühr. Bei Nichtteilnahme ohne Absage berechnen wir grundsätzlich die gesamte Gebühr. Es kann jederzeit ein/e Ersatzteilnehmer/in benannt werden.

**Freistellung und Kostenübernahme**

Der Freistellungsanspruch ermöglicht Betriebs- und Personalräten sowie Schwerbehindertenvertretungen die Teilnahme an dieser Veranstaltung. Folgende Paragraphen sind ausschlaggebend:

Gremium	Freistellung	Kostenübernahme
Betriebsrat	§ 37 Abs. 6 BetrVG	§ 40 Abs. 1 BetrVG
Personalrat	§ 40 NdsPersVG	§ 37 NdsPersVG
Schwerbehindertenvertretung		§ 179 Abs. 4/8 SGB IX

**Hinweise zum Datenschutz**

Die Seminarorganisation wird EDV-gestützt abgewickelt. Die Teilnehmerdaten werden zum internen Gebrauch gespeichert. Eine Weitergabe an Dritte erfolgt nicht.

Im Übrigen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen



IGP-Matthias Holm  
Institut für Gesundheitsförderung  
und Personalentwicklung

**Gesunde Arbeit  
durch gute Führung**

**Verbesserung des Führungsverhaltens  
im Rahmen der Gefährdungsbeurteilung**

Seminar für Betriebs- und Personalräte  
und Schwerbehindertenvertretungen

4.- 6. Mai 2020

Hotel La Strada  
Kassel



IGP-Matthias Holm  
Institut für Gesundheitsförderung  
und Personalentwicklung  
Berkelmannweg 14  
30559 Hannover

Fon (0511) 999 44 22  
holm@igp-hannover.de  
www.igp-hannover.de

TeilnehmerIn: Name, Vorname	
Firma:	
Straße:	
Plz, Ort:	
Telefon:	Fax:
e-Mail:	
Datum, Unterschrift	



## Gesunde Arbeit durch gute Führung

### Analyse und Verbesserung des Vorgesetztenverhaltens im Rahmen der Gefährdungsbeurteilung psychischer Belastungen

#### Worum es geht

Eine Vielzahl von Forschungsstudien zeigt, dass Führungskräfte einen erheblichen Einfluss auf die Belastungssituation am Arbeitsplatz ausüben und damit auch auf das Wohlbefinden und die Gesundheit der Beschäftigten.

Führungskräfte gestalten die Arbeitstätigkeiten und die Arbeitsorganisation und stecken damit die Rahmenbedingungen für belastungsarmes und gesundheitsförderliches Arbeiten ab.

Viele Führungskräfte sind sich dieser Fürsorgeverantwortung für die Gesundheit der Beschäftigten jedoch nicht bewusst.

In diesem Seminar werden nachweisbare Zusammenhänge zwischen Führungsverhalten und gesundheitlichen Folgewirkungen aufgezeigt. Wir erarbeiten, wie belastendes Führungsverhalten im Rahmen der Gefährdungsbeurteilung ermittelt und sichtbar gemacht werden kann.

Eine Führungskraft kann nur so gesund führen, wie es die betrieblichen Rahmenbedingungen erlauben. Aus diesem Grund besteht ein zweiter Seminarschwerpunkt aus Handlungsstrategien für Betriebs- und Personalräte, um das Betriebsklima zu verbessern.

Ziel ist es, auch bei schwierigen Führungskräften Veränderungen zu erreichen. Dabei geht es nicht um eine Verurteilung der Vorgesetzten, sondern um die Verbesserung der Mitarbeiter - Vorgesetzten - Beziehung.

Das Seminar wendet sich an Betriebsräte sowie Schwerbehindertenvertretungen.

#### Ziele des Seminars

Die TeilnehmerInnen dieses Seminars lernen die Grundsätze eines mitarbeiterorientierten Führungsverhaltens kennen und können belastendes Vorgesetztenverhalten praxisnah analysieren.

Die Schulung vermittelt Strategien, mit denen der Betriebsrat Einfluss auf das Führungsverhalten nehmen kann.

Die SeminarteilnehmerInnen können KollegInnen in Konflikten mit Vorgesetzten zielgerichtet beraten.

#### Inhalte auf den Punkt gebracht

- Zusammenhänge zwischen Führungsverhalten und psychischen Belastungen für Beschäftigte
- Analyse des Führungsverhaltens im Rahmen der Gefährdungsbeurteilung psychischer Belastungen
- Handlungsstrategien der Interessenvertretung zur Veränderung des Führungsverhaltens
- Maßnahmen zur Verbesserung des Betriebsklimas
- Unterstützung von Beschäftigten in Konflikten mit schwierigen Chefs.

#### Seminardaten

**Termin:** 4. - 6. Mai 2020

**Ort:** Hotel „La Strada“ in Kassel

**Zeit:** Beginn Montag 10.00 h  
Ende Mittwoch 15.00 h

**Teilnahmegebühr:** 730,00 € Seminargebühr  
zzgl. 440,00 € für Übernachtung und Tagungspauschale

**Referent:** Dipl.-Ing. Matthias Holm, IGP

Alle TeilnehmerInnen erhalten nach der Anmeldung eine Teilnahmebestätigung mit ausführlicher Anreiseskizze